
Preis 2015

Demokratie im Betrieb



Arbeit und Leben
DGB/VHS NW

**Kennen Sie Menschen, die sich in
besonderem Maße für Beschäftigte
einsetzen?**

**Die dabei bemerkenswerte neue
Wege gehen oder in schwierigen
Angelegenheiten einen langen Atem
beweisen? Menschen, Gremien
oder Betriebe, die Beteiligung
fördern und die Arbeitswelt ein Stück
demokratischer machen?**

**Dann sollten Sie diese für den Preis
Demokratie im Betrieb vorschlagen
oder sich selbst bewerben!**

*„Demokratie muss man lernen...
Und diejenigen, die das wissen und gezeigt
haben, wie das geht – die sind die wahre Elite.“*

Heribert Prantl, Preisverleihung 2009

Preis 2015

Demokratie im Betrieb

Die Auszeichnung wird 2015 zum vierten Mal von Arbeit und Leben NRW vergeben. Ausgezeichnet werden Initiativen, Projekte, Personen oder Aktionen, die in Betrieben und Verwaltungen Beteiligung und Demokratie gefördert haben.



Zum Beispiel durch:

- **Innovative Beteiligungsformen und -modelle**
- **Durchsetzung von Rechten der Beschäftigten**
- **Auseinandersetzung mit Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus**
- **Neugründungen von Betriebsräten, Personalräten, Schwerbehindertenvertretungen oder Jugendvertretungen**
- **Erfolgreiche gemeinsame Problemlösungen von Arbeitgebern und Interessenvertretungen**

Ein besonderes Augenmerk wird dieses Mal auf beispielhafte Projekte, Aktivitäten und Modelle zur Gleichstellung von Frauen und Männer gelegt.



Wer kann ausgezeichnet werden?

- **Einzelpersonen**
- **Betriebe/Unternehmen**
- **Teams und Gruppen** (z.B. Betriebsgruppen, Berufsschulklassen)
- **Gremien** (z.B. Betriebs- und Personalräte, Schwerbehinderten-, Jugend- und Ausbildungsververtretungen)

Auswahlkriterien

Die Auswahl erfolgt unter anderem nach folgenden Kriterien: Beteiligungsorientierung und innovativer Charakter der Aktivität, Nachwuchsförderung, Geschlechtergerechtigkeit, Risiko- und Konfliktbereitschaft, Förderung von Partizipation im Betrieb, vorbildliches Diversity Management.

Aktivitäten, die aus laufenden Arbeitskämpfen resultieren, können nicht berücksichtigt werden.

Schirmherrschaft

Schirmherr des Preises ist der Minister für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Guntram Schneider.

***„Unsere Standortvorteile sind:
die betriebliche Mitbestimmung und die Menschen,
die diese Demokratie im Betrieb mit Leben füllen!“***

Guntram Schneider

Jury

| | |
|---------------------------------|--|
| Julia Bandelow | Pressesprecherin DGB NRW |
| Prof. Franz Josef Düwell | Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht a. D. |
| Rainer Pennekamp | Stadtwerke Düsseldorf AG, Vorstand Personal und Vertrieb |
| Prof. Dr. Ludger Pries | Fakultät für Sozialwissenschaft, Lehrstuhl Soziologie/ Organisation, Migration, Mitbestimmung an der Ruhr-Universität Bochum |
| Prof. Dr. Bernd Schiefer | Geschäftsführer Landesvereinigung der Arbeitgeberverbände NRW |
| Gabriele Schmidt | Landesbezirksleiterin ver.di NRW |
| Maria Springenberg-Eich | Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung NRW |
| Eva-Maria Stoppkotte | Verantwortliche Redakteurin der Zeitschrift „Arbeitsrecht im Betrieb“ |
| Manfred Sträter | Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten, Region Dortmund |
| Beate Ueckert | Lord Bekleidungswerk F.W. Brinkmann GmbH Herford, Betriebsratsvorsitzende |
| Anja Weber | Landeschlichterin NRW |

Vorschläge und Bewerbungen

Vorschläge und Bewerbungen können bis zum 30. Juni 2015 eingereicht werden bei:

Kontakt:

Arbeit und Leben DGB/VHS NW
Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf
Fon 0211. 938 00 11
Fax 0211. 938 00 25
stahl-alischewski@aunrw.de

**Weitere Informationen
und das Bewerbungsformular
unter www.aunrw.de/demokratie**

Düsseldorf, Februar 2015

Günter Schneider
Landesgeschäftsführer

Bisherige Preisträgerinnen und Preisträger

2013 Erster Preis Demokratie im Betrieb 2013

Unternehmensmodell Hoppmann Autowelt GmbH

Zweite Preise Demokratie im Betrieb 2013

Isolierer-Oberstufe 2012 des Max-Born-Berufskolleg Recklinghausen

Betriebsrat Wohnwelt Pallen

2011 Erster Preis Demokratie im Betrieb 2011

Kornelia Dubbel, Betriebsratsvorsitzende Deutsche Telekom
Kundenservice Düsseldorf

Zweite Preise Demokratie im Betrieb 2011

Jugend- und Auszubildendenvertretung der Stadt Bochum

Betriebsrat Siemens Nokia Networks Region West

2009 Erster Preis Demokratie im Betrieb 2009

Sascha Hartmann, Jugend- und Auszubildendenvertreter
bei Atlas Copco Construction Tools Essen

Zweite Preise Demokratie im Betrieb 2009

Thomas Heinemann, Vorsitzender der Mitarbeitervertretung
des Christlichen Jugenddorfwerks Dortmund

Betriebsrat der Unternehmensgruppe Hering Bau

Mit freundlicher Unterstützung der:



Medienpartner:



Arbeit und Leben
DGB/VHS NW